

VP-Leeb: Mit Erika Weinzierl ist eine wachsam mahnende Stimme verstummt

Wien (OTS) - "Mit Erika Weinzierl ist eine der bedeutendsten Historikerinnen des Landes gestorben. Sie war eine der unbestechlichen Dornen in der oft rosig gesehenen Auseinandersetzung Österreichs jüngerer Geschichte," so ÖVP Wien Kultursprecherin GR Isabella Leeb.

"Als Historikerin, Bürgerin und Österreicherin war sie eine neutrale Kritikerin politischer Verleugnung und Schönrederei", so Leeb. Unabhängig der politischen Ausrichtung der verschiedenen von ihr kritisierten Persönlichkeiten habe sie immer die Stimme erhoben und Widerspruch eingelegt. "Sie wurde damit zum unverzichtbaren demokratischen Gewissen unseres Landes und hat mit ihrem Beitrag der historischen Aufarbeitung wesentlich dazu beigetragen, Österreichs Blick auf seine Vergangenheit zu schärfen."

"Das Vermächtnis der mahnenden Stimme Erika Weinzierls für uns muss sein, niemals zu vergessen. Unser Mitgefühl gilt in diesen Stunden ihren Weggefährten, Freunden und der Familie", so Leeb abschließend.

~

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien

Tel.: Tel.: (+43-1) 4000 /81 913

mailto:presse.klub@oevp-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0026 2014-10-29/09:10

290910 Okt 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141029_OTS0026